



Sicherheitsdatenblatt

gemäss ChemV 2015 – SR 813.11

bacteriaStop® sgl3

Stand vom 06.04.2017

1 Produkt- und Firmenidentifikation

Produktidentifikator

Handelsname: bacteriaStop® sgl3

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches: Reinigungsmittel

Angaben zum Lieferanten

Kochdesign GmbH Erlenstrasse 44 2555 Brügg Switzerland
Telefon +41 32 333 15 75 Fax +41 32 333 15 79

Notrufnummer

Centre suisse d'information toxicologique, Zurich
+41 44 251 51 51 ou 145 (depuis la Suisse)
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum, Zürich
+41 44 251 51 51 oder aus der Schweiz: Tel 145
Centro Svizzero d'informazione tossicologica
+41 44 251 51 51 o dalla Svizzera: Tel 145

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aerosol 2 H223;H229

Acute Tox. 4 (Oral) H302

Skin Sens. 1 H317

Aquatic Chronic 3 H412

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG [DSD] bzw. 1999/45/EG [DPD]

Xn; R20/22

R43

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Keine weiteren Informationen verfügbar.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP), GHS02, GHS07



Signalwort (CLP): Achtung

Gefährliche Inhaltsstoffe: Reaction mass of N, N>- ethane-1,2-diylbis (heanamid); 12-hydroxy-N-(2-((1-Oxyhexyl)Amino)ethyl)octadecanamide; N, N>- ethane-1,2-diylbis (12-hydroxyoctadecanamide);, Benzylalkohol

Gefahrenhinweise (CLP)

H223 - Entzündbares Aerosol

H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP)

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P301+P312 - BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen anrufen

P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Haut abspülen und dann gründlich mit Wasser und Seife waschen waschen

P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Sonstige Gefahren: Keine weiteren Informationen verfügbar

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff: Nicht anwendbar.

Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäss Richtlinie 67/548/EWG
Benzylalkohol	(CAS-Nr) 100-51-6 (EG-Nr.) 202-859-9 (EG Index-Nr.) 603-057-00-5	15 - 30	Xn; R20/22
n-Butan	(CAS-Nr) 106-97-8 (EG-Nr.) 203-448-7 (EG Index-Nr.) 601-004-00-0	5 - 15	F+; R12
Methyl Decanoate	(CAS-Nr) 110-42-9 (EG-Nr.) 203-766-6	5 - 15	Nicht eingestuft
Diethylene glycol monoethyl ether	(CAS-Nr) 111-90-0 (EG-Nr.) 203-919-7	5 - 15	Xi; R36
1-Butoxy-2-propanol, 1,2-Propylene glycol 1-monobutylether	(CAS-Nr) 5131-66-8 (EG-Nr.) 225-878-4 (EG Index-Nr.) 603-052-00-8	5 - 15	Xi; R36/38
Propan	(CAS-Nr) 74-98-6 (EG-Nr.) 200-827-9 (EG Index-Nr.) 601-003-00-5	5 - 15	F+; R12
Isobutan	(CAS-Nr) 75-28-5 (EG-Nr.) 200-857-2 (EG Index-Nr.) 601-004-00-0	1 - 5	F+; R12
Reaction mass of N, N>- ethane-1,2-diylbis (heanamid); 12-hydroxy-N-(2-((1-Oxyhexyl)Amino)ethyl)octadecanamide; N, N>- ethane-1,2-diylbis (12-hydroxyoctadecanamide);	(EG-Nr.) 432-430-3	1 - 5	R43 R53
Isopentan	(CAS-Nr) 78-78-4 (EG-Nr.) 201-142-8 (EG Index-Nr.) 601-006-00-1	0.1 - 1	F+; R12 Xn; R65 N; R51/53 R66 R67

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Benzylalkohol	(CAS-Nr) 100-51-6 (EG-Nr.) 202-859-9 (EG Index-Nr.) 603-057-00-5	15 - 30	Acute Tox. 4 (Oral), H302 Acute Tox. 4 (Inhalation), H332
n-Butan	(CAS-Nr) 106-97-8 (EG-Nr.) 203-448-7 (EG Index-Nr.) 601-004-00-0	5 - 15	Flam. Gas 1, H220 Liquefied gas, H280
Methyl Decanoate	(CAS-Nr) 110-42-9 (EG-Nr.) 203-766-6	5 - 15	Aquatic Chronic 2, H411
Diethylene glycol monoethyl ether	(CAS-Nr) 111-90-0 (EG-Nr.) 203-919-7	5 - 15	Nicht eingestuft
1-Butoxy-2-propanol, 1,2-Propylene glycol 1-monobutylether	(CAS-Nr) 5131-66-8 (EG-Nr.) 225-878-4 (EG Index-Nr.) 603-052-00-8	5 - 15	Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315
Propan	(CAS-Nr) 74-98-6 (EG-Nr.) 200-827-9 (EG Index-Nr.) 601-003-00-5	5 - 15	Flam. Gas 1, H220
Isobutan	(CAS-Nr) 75-28-5 (EG-Nr.) 200-857-2 (EG Index-Nr.) 601-004-00-0	1 - 5	Flam. Gas 1, H220
Reaction mass of N, N'- ethane-1,2-diylbis (heanamid); 12-hydroxy-N-(2-((1-Oxyhexyl)Amino)ethyl)octadecanamide; N, N'- ethane-1,2-diylbis (12-hydroxyoctadecanamide);	(EG-Nr.) 432-430-3	1 - 5	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 4, H413
Isopentan	(CAS-Nr) 78-78-4 (EG-Nr.) 201-142-8 (EG Index-Nr.) 601-006-00-1	0.1 - 1	Flam. Liq. 1, H224 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 2, H411

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

4 Erste-Hilfe-Massnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Erste-Hilfe-Massnahmen allgemein: Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Einatmen: Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen. Husten.

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Hautkontakt: In Mitleidenschaft gezogene Kleidung ablegen und alle betroffenen Hautpartien mit milder Seife und Wasser abwaschen, mit warmem Wasser nachspülen.

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Schmerzen oder Rötung, ärztliche Hilfe herbeiholen. Bei direktem Augenkontakt Reizungen möglich.

Erste-Hilfe-Massnahmen nach Verschlucken: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Schäden nach Einatmen: Atemnot.

Symptome/Schäden nach Hautkontakt: Schwache Reizwirkung nach längerer Einwirkzeit.

Symptome/Schäden nach Augenkontakt: Bei direktem Augenkontakt Reizungen möglich.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Symptomatisch behandeln.

5 Massnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.

Ungeeignete Löschmittel: Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr: Entzündbares Aerosol.

Explosionsgefahr: Durch Hitze kann sich Druck aufbauen, was zum Bersten geschlossener Behälter führt und wodurch sich Feuer ausbreiten kann, so dass sich das Verbrennungs- und Verletzungsrisiko erhöht.

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall: Kohlendioxid. Kohlenmonoxid. Rauch.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen: Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern) . KEINE Brandbekämpfung, wenn das Feuer explosive Stoffe erreicht. Umgebung räumen.

Schutz bei der Brandbekämpfung: Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschliesslich Atemschutz betreten.

Sonstige Angaben: Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.

6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Massnahmen: Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot. Wenn möglich, ohne unnötiges Risiko von der Brandstelle entfernen. Zündquellen entfernen. Besondere Vorsicht walten lassen, um statische Aufladung zu vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmassnahmen: Unnötige Personen entfernen.

Einsatzkräfte

Schutzausrüstung: Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Umweltschutzmassnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung: Verschüttetes Material aufkehren oder schaufeln.

Reinigungsverfahren: Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

7 Handhabung und Lagerung

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten: Gefährlicher Abfall wegen möglicher Explosionsgefahr. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung: Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

Hygienemassnahmen: Sofort mit viel Seife und Wasser waschen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Massnahmen: Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um eine elektrostatische Aufladung zu vermeiden.

Lagerbedingungen: Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Wärmequellen. Behälter verschlossen halten, wenn dieser nicht in Gebrauch ist. Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. An einem brandsicheren Ort aufbewahren.

Unverträgliche Produkte: Starke Basen. Starke Säuren.

Unverträgliche Materialien: Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung. Wärmequellen.

Spezifische Endanwendung(en): Die Produktverpackung oder das Etikett zur Verfügung halten.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter: Keine weiteren Informationen verfügbar.
Begrenzung und Überwachung der Exposition
Persönliche Schutzausrüstung: Unnötige Exposition vermeiden.
Handschutz: Schutzhandschuhe tragen
Augenschutz: Schutzbrille oder Sicherheitsgläser
Atemschutz: Geeignete Maske tragen
Sonstige Angaben: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Aggregatzustand: Flüssigkeit
Aussehen: Aerosoldose.
Farbe: Farblos bis schwach gelb.
Geruch: Charakteristisch.
Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar
pH-Wert: 6 - 8.5
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1): Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt: Keine Daten verfügbar
Flammpunkt: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Entzündbares Aerosol
Dampfdruck: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte: Keine Daten verfügbar
Löslichkeit: Mit Wasser mischbar.
Log Pow: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften: Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen: Keine Daten verfügbar

Sonstige Angaben: Keine weiteren Informationen verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

Reaktivität: Keine weiteren Informationen verfügbar.
Chemische Stabilität
Entzündbares Aerosol. Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Nicht festgelegt.
Zu vermeidende Bedingungen: Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Wärme. Funken. Offene Flamme. Überhitzung.
Unverträgliche Materialien: Starke Säuren. Starke Basen.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

11 Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität: Oral: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, pH-Wert: 6 - 8.5

Schwere Augenschädigung/-reizung: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt, pH-Wert: 6 - 8.5

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Aspirationsgefahr: Nicht eingestuft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Vaporizer: Aerosol

Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12 Umweltbezogene Angaben

Toxizität: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht festgelegt.

Bioakkumulationspotenzial: Nicht festgelegt.

Mobilität im Boden: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

13 Hinweise zur Entsorgung

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Abfallentsorgung: Auf sichere Weise gemäss den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Behälter unter Druck. Nicht aufbrechen oder ausbrennen.

Zusätzliche Hinweise: Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.

Ökologie - Abfallstoffe: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

EAK-Code: 19 02 08 - flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

14 Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

14.1. UN-Nummer

UN-Nr. (ADR): 1950

UN-Nr. (IMDG): 1950

UN-Nr. (IATA): 1950

UN-Nr. (ADN): 1950

UN-Nr. (RID): 1950

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR): DRUCKGASPACKUNGEN
Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG): AEROSOLS, FLAMMABLE
Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA): AEROSOLS, FLAMMABLE
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADN): AEROSOLS, FLAMMABLE
Offizielle Benennung für die Beförderung (RID): DRUCKGASPACKUNGEN
Eintragung in das Beförderungspapier (ADR): UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, (D)
Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG): UN 1950 AEROSOLS, FLAMMABLE,

Transportgefahrenklassen

ADR

Transportgefahrenklassen (ADR): 2.1

Gefahrzettel (ADR): 2.1

:

IMDG

Transportgefahrenklassen (IMDG): 2.1

Gefahrzettel (IMDG): 2.1

IATA

Transportgefahrenklassen (IATA): 2.1

Gefahrzettel (IATA): 2.1

:

ADN

Transportgefahrenklassen (ADN): 2.1

Gefahrzettel (ADN): 2.1

:

RID

Transportgefahrenklassen (RID) : 2.1

Gefahrzettel (RID) : 2.1

Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe (ADR): Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (IMDG): Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (IATA): Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (ADN): Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe (RID): Nicht anwendbar

Umweltgefahren

Umweltgefährlich: Nein

Meeresschadstoff: Nein

Sonstige Angaben: Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Landtransport

Klassifizierungscode (ADR): 5F

Sonderbestimmung (ADR): 190, 327, 344, 625

Begrenzte Mengen (ADR): 1L

Freigestellte Mengen (ADR): E0

Verpackungsanweisungen (ADR): P207, LP02

Sondervorschriften für die Verpackung (ADR): PP87, RR6, L2

Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) : MP9

Beförderungskategorie (ADR): 2

Besondere Beförderungsbestimmungen -

Pakete (ADR): V14



Besondere Bestimmungen für die Beförderung -
Be-, Entladen und Handhabung (ADR): CV9, CV12
Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR): S2
Tunnelbeschränkungscode (ADR): D

Seeschiffstransport
Sonderbestimmung (IMDG): 63, 190, 277, 327, 344, 959
Begrenzte Mengen (IMDG): SP277
Freigestellte Mengen (IMDG): E0
Verpackungsanweisungen (IMDG): P207, LP02
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG): PP87, L2
EmS-Nr. (Brand): F-D
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung): S-U
Ladungskategorie (IMDG): Keine

Lufttransport
PCA freigestellte Mengen (IATA): E0
PCA begrenzte Mengen (IATA): Y203
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA): 30kg
PCA Verpackungsvorschriften (IATA): 203
Max. PCA Nettomenge (IATA): 75kg
CAO Verpackungsvorschriften (IATA): 203
Max. CAO Nettomenge (IATA): 150kg
Sonderbestimmung (IATA): A145, A167
ERG-Code (IATA): 10L

Binnenschiffstransport
Klassifizierungscode (ADN): 5F
Sonderbestimmung (ADN): 19, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (ADN): 1 L
Freigestellte Mengen (ADN): E0
Erforderliche Ausrüstung (ADN): PP, EX, A
Belüftung (ADN): VE01, VE04
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN): 1
Unterliegt nicht dem ADN: Nein

Bahntransport
Klassifizierungscode (RID): 5F
Sonderbestimmung (RID): 190, 327, 344, 625
Begrenzte Mengen (RID): 1L
Freigestellte Mengen (RID): E0
Verpackungsanweisungen (RID): P207, LP02
Sondervorschriften für die Verpackung (RID): PP87, RR6, L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID): MP9
Beförderungskategorie (RID) : 2
Besondere Beförderungsbestimmungen -Pakete (RID): W14
Besondere Bestimmungen für die Beförderung -Be-, Entladen und Handhabung (RID): CW9, CW12
Expressgut (RID): CE2
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID): 23
Beförderung verboten (RID): Nein

Massengutbeförderung gemäss Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäss IBC-Code:
Nicht anwendbar.

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

Enthält keinen den Beschränkungen von Anhang XVII unterliegenden Stoff.

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff.

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff.

CESIO Empfehlungen: Dieses Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung(EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Detergenzienverordnung: Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

Komponente	%
aliphatische Kohlenwasserstoffe	15-30%

Nationale Vorschriften: Keine weiteren Informationen verfügbar.

Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Datenquellen: VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben: Keine.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze:

Acute Tox. 4 (Inhalation): Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 4

Acute Tox. 4 (Oral): Akute Toxizität (oral), Kategorie 4

Aerosol 2: Aerosol, Category 2

Aquatic Chronic 2: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2

Aquatic Chronic 3: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3

Aquatic Chronic 4: Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 4

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr, Kategorie 1

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2

Flam. Gas 1: Entzündbare Gase, Kategorie 1

Flam. Liq. 1: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1

Liquefied gas: Gase unter Druck : Verflüssigtes Gas

Skin Irrit. 2 Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2

Skin Sens. 1: Sensibilisierung — Haut, Kategorie 1

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen

H220 Extrem entzündbares Gas

H223 Entzündbares Aerosol

H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar

H229 Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 Verursacht Hautreizungen

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung
R12 Hochentzündlich
R20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken
R36 Reizt die Augen
R36/38 Reizt die Augen und die Haut
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

F+ Hochentzündlich
N Umweltgefährlich
Xi Reizend
Xn Gesundheitsschädlich

EU-Sicherheitsdatenblatt (REACH Anhang II)

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden. Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.